

„Blühende Kalahari“ 2020 mit Matto Barfuss Auf den Spuren der einmaligen und faszinierenden Tierwelt in Botswana

Termin: 21. Februar - 7. März 2020



Afrika ist der Kontinent der großen Mythen, der Vielfalt der Kulturen und der Kontinent der Weite, Einsamkeit und der wilden Tiere.

Afrika ist ein verletzlicher Kontinent und es bedarf ein gehöriges Maß an Neugierde und Einfühlungsvermögen, um diesen Kontinent in all seiner Faszination zu erfahren.

Das ist auch die Reisephilosophie von Matto Barfuss - dem „Gepardenmann“, der wie kein anderer als akzeptiertes Mitglied einer wilden Gepardenfamilie Afrika erleben durfte. Matto Barfuss ist Künstler, Bestsellerautor, Fotograf, Filmer und mit ganzem Herzen Naturschützer. Seit 1995 hat er über zwölf Jahre im afrikanischen Busch verbracht.

Matto Barfuss ist Begründer des gemeinnützigen Vereins „Leben für Geparden e.V.“ und der Stiftung „Go wild Botswana Trust“. Der ideale Reisebegleiter für eine unvergessliche Afrikareise. Es ist ihm ein großes Anliegen, dieses wunderschöne, aber gleichermaßen verletzliche Afrika seinen Gästen näher zu bringen und sie anzuleiten, sich auf Wildnis einzulassen.

Botswana bereisen wir neben anderen Ländern im südlichen und östlichen Afrika schon seit vielen Jahren und es gehört zu unseren absoluten Reisefavoriten. Wir sind nunmehr sechs Monate im Jahr in den schönsten Regionen Afrikas unterwegs und unsere Kunden profitieren vom gesamten Reise-Know-How, welches wir in vielen Jahren in Afrika erworben haben. 20 % der Fläche bestehen aus Naturparks.

Botswana ist nicht nur politisch eines der stabilsten Länder Afrikas, sondern hat sich auch bei Abenteuer-, Natur- und Tierliebhabern zum begehrtesten Safarigebiet Afrikas entwickelt. Botswana ist mit knapp 3 Einwohnern pro Quadratkilometer eines der am dünnsten besiedelten Länder der Erde.

Das Okavango Delta ist Botswanas schönstes Naturreservat und mit einer Fläche von 15.000 Quadratkilometern das größte Binnendelta



der Welt. Gespeist vom Okavango, einem Fluss, der im Hochland von Angola entspringt, aber in kein Meer mündet, verläuft das Wasser im Sand der Kalahari. Dabei bilden sich Wasserwege, Sümpfe, Teiche, Lagunen und Inseln, die eine einmalige Pflanzen- und Tierwelt beherbergen. Die unbeschreibliche Schönheit der Landschaft dieses einzigartigen Naturparadieses überwältigt jeden Besucher.

Das Okavango Delta, aber auch Moremi und die Kalahari sind klangvolle Namen für Kenner der attraktivsten Safarigebiete Afrikas! In diesen Gebieten wird die Zahl der Besucher geschickt auf einige kleine Unterkünfte verteilt - wohltuend für die Tiere und die Safarigäste. Kaum irgendwo kann man Tiere so ungestört beobachten und wilde unberührte atemberaubende Landschaften so intensiv genießen wie in Botswana.



Sie erleben eine Reise, die Sie nie vergessen und für immer in Ihrem Herzen tragen werden
Machen Sie einen Lebenstraum wahr!

Die Flugsafari wird von dem mehrfach ausgezeichneten Safariunternehmen KWANDO durchgeführt. Hier versteht man es, Gäste sehr persönlich wie Freunde zu behandeln. Angenehmer Luxus wird mit maximalem Naturerlebnis verbunden.

Alle Camps wurden sorgfältig von uns ausgewählt. Die Zimmer/ Luxuszelte haben jeweils ein eigenes Bad mit Toilette. Alle Camps sind eher klein, fein und sehr individuell – kein Massentourismus.

Die Reise wird die Reiseteilnehmer in wunderschöne Refugien entführen.

Botswana ist ein exklusives Reiseziel. Aufgrund der Weitläufigkeit und dünnen Besiedlung des Landes werden alle Strecken mit dem Kleinflugzeug zurückgelegt.



Zu den Gebieten:

Die Kwando-Concession ist mit rund 2360 qkm das zweitgrößte private Naturschutzgebiet Botswanas. Das Gebiet ist berühmt für einmalige und beste Wildhunde- und Gepardenbeobachtungen. Im südlichen Teil gibt es tolle Löwen und auch Leoparden sind häufig zu sehen. Kwando Safaris stellt besonders robuste Geländefahrzeuge, mit denen man querfeldein hautnah den Tieren folgen kann.

Moremi ist ein Teil des Okavango-Deltas. Bereits seit 15 Jahren verfolgt dort Matto ein Löwenrudel. Abgesehen von herrlichen Tierbegegnungen bietet Moremi eine einmalige Lagunen-, Steppen- und Waldlandschaft.



1. Tag - 21.02.2018

Individuelle Anreise zum Flughafen Frankfurt und Flug über Johannesburg (Südafrika) nach Maun (Botswana).
(Bordverpflegung)

2./3. Tag

Ankunft in Maun und Transfer mit dem Buschflieger in das Nxai Pan Camp. Es liegt im gleichnamigen über 2500 qkm großen Nationalpark und grenzt nördlich an die Makgadikgadi Salzpflanzen. Es hat 8 speziell an die klimatischen Bedingungen angepasste Chalets mit Reetdächern.

Die Nxai Ebene (Pfanne) ist ca. 40 qkm groß und ein fossiler Rest eines Sees, der hauptsächlich aus Grasland besteht, mit vereinzelt Schirmakazien und Mopanewäldern im Norden.

Bekanntheit erlangte die Nxai Pan zudem durch den weltbekannten Dokumentarfilm „Roar“ – ein Film über den spektakulären Territorialkampf zwischen einem alternden Löwen und seinem jungen Herausforderer.

Während der Sommer-Regenzeit migrieren viele Oryxantilopen, Gnus, Giraffen und Elefanten in das Gebiet sowie tausende Zebras, die in dieser Zeit ihre Kälber zur Welt bringen. Regelmäßig können auch Elen- und Kuhantilopen

beobachtet werden.

Die große Zahl der Antilopen zieht entsprechend viele Raubtiere an, wie Löwen, Geparden, Tüpfelhyänen, Braune Hyänen und Schakale.

Mit großem Glück kann man auch Wildhunde und Leoparden sichten.

Täglich zwei Wildbeobachtungsfahrten in offenen Allradfahrzeugen (mit Sonnendach) sowie geführte Buschwanderungen in Begleitung von erfahrenen Rangern und Spurensuchern.

Eine Tagestour zu Baines Baobab inkl.

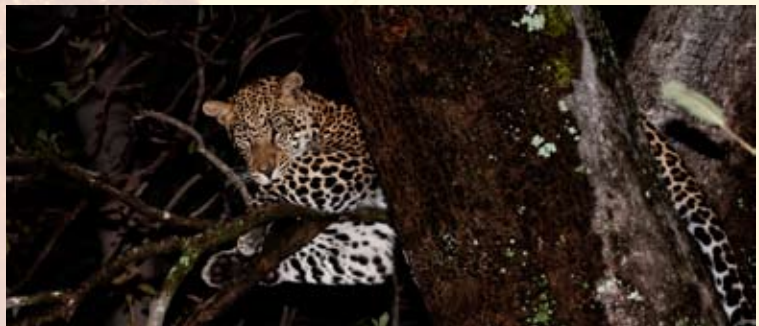
Picknick-Mittagessen ist auf Wunsch möglich und sehr empfehlenswert.

Eine imposante Baobab-Baumgruppe (Affenbrotbäume), die berühmten „Three Sisters“ erheben sich gigantisch in der Einsamkeit der Kalahari. Der Maler Thomas Baines war so von ihnen fasziniert, dass er sie 1862 malte und damit zu den berühmtesten Bäumen in Afrika machte. Ein absolutes Muss!

(All inklusive) – insgesamt 2 Nächte Nxai Pan Lodge

4. Tag – 7. Tag

Heute reisen wir in das neue Splash Camp von KWANDO Safaris. Das Camp liegt am Rand der „ewigen Gewässer“ des weltbekannten Okavango Deltas und teilt eine gemeinsame Grenze mit dem Moremi Wildreservat. Auf Grund der besonderen Lage auf einer bewaldeten Insel, können dort ganzjährig Safariaktivitäten mit Motorbooten oder Mokoros (Einbäumboote) durchgeführt werden. Außerdem liegt Kwara innerhalb einer großen Privatkonzession, das Safarifahrten sowohl tagsüber als



auch nachts erlaubt.

Die Nachtsafaris bieten die besondere Möglichkeit, vornehmlich nachtaktive Säugetiere beobachten zu können, z.B. Leoparden, Löwen, afrikanische Wildhunde, Hyänen und kleinere Raubtiere.

Die spektakuläre Landschaft mit ihren großen Wildpopulationen, machen die Safari zu einem Hochgenuss. Ein Labyrinth von Wasserwegen, Inseln, jahreszeitlich bedingten Flutebenen und Buschwerk macht Kwara zu einem ganzjährig interessanten und vielseitigen Erlebnis.

Ein morgendlicher Mokoro-trip – geräuschlos über Flutebenen dahin gleiten – ist für viele Gäste ein unvergessliches Erlebnis und Höhepunkt Ihres Safariaufenthaltes. Der Trip beinhaltet einen Inselbesuch – im Schatten großer Bäume und mit Blick auf das umliegende Delta und dessen Lagunen

(All inklusive) – 4 Nächte

8. Tag – 10. Tag

Nach tollen afrikanischen Eindrücken Kwara Camp reisen Sie nun weiter in das Pom Pom Camp – ein alteingesessenes Luxuszeltcamp mit acht komfortablen Zelten an einer einsamen, von Schilfgürteln umgebenen Lagune. Es befindet sich inmitten des Okavango in einer privaten Konzession westlich des Moremi Wildreservats. Für Mahlzeiten und zum Relaxen gibt es ein Gemeinschaftszelt mit offener Feuerstelle, das für ein idyllisches, abenteuerliches Ambiente unter dem Sternenhimmel Afrikas sorgt.

In Pom Pom erwarten Sie sowohl die klassische Mokoro (Einbaum) und Motorbootsfahrt entlang der seichten Wasserwege, an Gräsern und Wasserrosen vorbei, sowie Pirschfahrten im offenen Geländewagen bei akzeptablen Wasserständen.

Wildbeobachtungen in dieser Region sind sehr ausgeglichen. Löwen, Leoparden und Geparden werden regelmäßig gesichtet. Die Anzahl der Herden- und Savannentiere variiert je nach Jahreszeit. Büffel und Giraffen gibt es jede Menge und Vogelbeobachtungen sind gut, vor allem die Fischeule, der Klunkerkranich und der Papyrusrohrsänger sind hier zu Gast.

Ihr Aufenthalt im Pom Pom wird voller Erlebnisse sein und wie im Fluge vergehen.

(All inklusive) – 3 Nächte

11. Tag – 12. Tag

Nach der traumhaften Lage vom Camp Pom Pom und das einzigartige Landschaftsbild des Okavango Deltas ergänzt nun Ihr Aufenthalt in den Camps Lagoon und Lebala im Kwando Wildreservat Ihr Wildniserlebnis auf ideale Weise. In der auf 232.000 Hektar ausgedehnten Wildnis des Kwando Wildschutzgebiets befindet sich unter gigantischen Ebenholzbäumen das Kwando Lagoon Camp. Das komplett neugebaute Camp besteht aus acht luxuriösen Zeltchalets und bietet einen herrlichen Ausblick auf die Kwando Lagune.

Das zahlreiche Wild, das auf den weiten Flächen entlang der Flutebenen grast und jagt, sorgt für eine spektakuläre Szenerie.

Das Lagoon Camp bietet in wunderschöner Umgebung vielseitige und verlässliche Wildbeobachtungsmöglichkeiten.

In den Nächten gibt es ein Spektakel epischen Ausmaßes, wenn die Büffelherden über die ausgedörrten Flutebenen rasen. Rudel von afrikanischen Wildhunden, die täglich zweimal auf Jagd für ihre jungen Welpen gehen, sorgen ebenfalls über viele Monate für Spannung.

(All inklusive) – 2 Nächte

13. Tag + 14. Tag

Das großartige Naturpanorama und das andersartige Landschaftsbild um das Lagoon Camp herum wird auf wunderbare Art durch das Erlebnis im Lebala Camp ergänzt, wo Sie sich für die letzten zwei Nächte aufhalten werden. Das Camp





hat ebenfalls acht

luxuriöse Zeltchalets auf hölzernen Plattformen. Jedes Chalet hat u.a. einen geräumigen Schlafbereich und ein großes Badezimmer mit viktorianischer Badewanne. Das Camp hat einen hohen Erlebnisfaktor und Privatsphäre für die Gäste. Das Personal konzentriert sich voll auf das Wohl der Campgäste.

Lebala bedeutet „weitoffene Fläche“ – jedes Zelt hat weite Aussichten über die afrikanischen Ebenen und Flutsysteme, die Teil des Kwando-Linyanti-Ökosystems sind. Das zahlreiche Wild in den Ebenen, teilweise in großen Herden, als auch die ständig lauernden Raubtiere prägen das spektakuläre Landschaftsbild.

(All inklusive) – 2 Nächte

15. Tag

Auch die schönste und intensivste Safarireise geht leider einmal zu Ende. Nach tollen und unvergesslichen Naturerlebnissen, die Sie den Alltag haben vergessen lassen, treten Sie heute die Heimreise an.

Flug mit dem Buschflieger nach Maun. Von Maun aus beginnen Sie Ihren internationalen Flug über Johannesburg in die Heimat.

(Frühstück / Bordverpflegung)

16. Tag -

Am Morgen Ankunft in Frankfurt und individuelle Weiterreise zum Heimatbahnhof.

Reisepreis* ab/an Maun pro Person im Doppelzimmer:

ab 6 Reisetilnehmer: 8.400,- €

ab 8 Reisetilnehmer: 7.900,- €

ab 10 Reisetilnehmer: 7.350,- €

Kinder ab 6 Jahre sind willkommen, werden aber als Erwachsene berechnet. Bei Kindern von 6-12 Jahren kann die Buchung eines Privatfahrzeuges mit Guide notwendig werden.

Einzelzimmer-Zuschlag auf Anfrage

Preisänderungen vorbehalten in Abhängigkeit von Kursschwankungen (bei Angebotserstellung 1 Euro = 1,15 USD) und örtlichen Preisänderungen.

Teilnehmerzahl Reisegäste:

mindestens 4 – maximal 10 Teilnehmer



HINWEIS: Für diese Reise gelten gesonderte Buchungsbedingungen.
Mit der Reisebuchung wird eine Anzahlung von 20% auf den Reisepreis des Landprogrammes ab/an Maun erhoben, welche nicht erstattbar ist.

Leistungen:

Matto Barfuss und das Maleika Filmteam begleitet Sie als Filmer; 13 Übernachtungen in den genannten Luxuscamps, Versorgung all inklusive (Vollpension und alle alkoholischen und nichtalkoholischen Getränke inklusive erstklassiger Weine und Spirituosen), alle in den Camps angebotenen Aktivitäten, Wäscheservice, Nationalparkgebühren, alle Buschflüge

Nicht in den Leistungen enthalten:

Internationale Linienflüge; alle Flughafen-, Flugsicherheits-, Lande-Gebühren und Kerosin-Zuschläge, persönliche Ausgaben;

Änderungen des Reiseprogramms aus dringenden Grund vorbehalten.

Reiseveranstalter: Go wild - Agentur

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Go wild – Agentur und sind Teil des Reisevertrages. Preisänderungen auf Grund staatlich bzw. öffentlich genehmigter Tarife (z.B. Erhöhung staatlicher Steuern und Tarife, Nationalparkgebühren, usw.) sowie Preisanpassungen der privaten Lodges bleiben verständlicherweise vorbehalten. Änderungen im Reiseverlauf sowie bei den genannten Camps auf Grund örtlicher Gegebenheiten bleiben ebenfalls vorbehalten.

Vorreservierung, Reiseberatung und Buchung:

Go wild - Agentur
Frau Kerstin Noack
Achertalstr. 13

D-77866 Rheinau

Tel. 07844-911456
Fax 07844-911457
Email: go-wild@t-online.de

